



Bohrgang

Kathreiner Amtsblatt'e

Amtliche Mitteilung der Gemeinde St. Kathrein am Hauenstein - Zugestellt durch Post.at

Kostenlose Covid-19-Testungen

Sa., 12. Dezember und So., 13. Dezember 2020

08:00 bis 18:00 Uhr im Teufelsteinsaal in Fischbach

Wer wird getestet?

Die Testaktion richtet sich grundsätzlich an **alle Personen ab 6 Jahren** mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in der Steiermark, die sich freiwillig einem Antigen-Schnelltest unterziehen wollen. Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 14 Jahren müssen entweder von einem Elternteil begleitet werden oder eine Einverständniserklärung der/des Erziehungsberechtigten mitbringen.

Wer kann an der Testaktion leider nicht teilnehmen?

- Personen mit Krankheitssymptomen (Bitte den Hausarzt oder 1450 kontaktieren!)
- Personen, die sich in „behördlicher Absonderung“ (Quarantäne) befinden
- Personen, die berufsbedingt regelmäßig getestet werden
- Personen, die in den letzten 3 Monaten an COVID-19 erkrankt waren
- Personen im Krankenstand
- Kinder unter 6 Jahren

Wie komme ich zu meinem Testtermin?

Bitte melden Sie sich online unter **www.österreich-testet.gv.at** an. Wenn Sie keinen Zugang zum Internet haben, können Sie sich auch von einer Vertrauensperson anmelden lassen. In der Steiermark ist auch eine **telefonische Anmeldung unter 0316 376 300** möglich. Durch die vorherige Anmeldung kann eine rasche Abwicklung vor Ort gewährleistet werden. Wer es nicht schafft, sich vorweg zur Testaktion anzumelden, kann aber trotzdem kommen, um sich testen zu lassen.

Was muss ich zum Test mitbringen?

Bitte bringen Sie Ihre **eCard**, einen gültigen **Ausweis** und (wenn möglich) Ihre **Anmeldebestätigung** (ausgedruckt oder am Mobiltelefon) mit.

Wie wird getestet?

Es wird ein **Antigen-Schnelltest** durchgeführt. Das ist ein **Schleimhaut-Abstrich** (wahlweise aus der Nase, der Mundhöhle bzw. dem Rachen), der das Vorhandensein des Virus nachweisen kann und rasch ein Ergebnis liefert. Der Test birgt keinerlei gesundheitliche Gefahren und läuft in der Regel vollkommen schmerzfrei ab.

Wer führt die Tests durch?

Die Testungen werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Roten Kreuzes bzw. medizinisch ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt. Gemeindebedienstete und freiwillige HelferInnen unterstützen das Testpersonal lediglich in der administrativen Abwicklung.

Wie komme ich zu meinem Testergebnis?

Sie erhalten zeitnah eine Verständigung per SMS oder E-Mail, sobald das Resultat abrufbar ist. Sollte das – aus welchen Gründen auch immer – nicht funktionieren, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt Fischbach unter Telefonnr.: 03170/206-13. Wir werden uns bemühen, dass Sie Ihr Testergebnis so rasch als möglich erfahren.

Was bedeutet ein positiver Antigen-Schnelltest?

Ein positives Testergebnis heißt, dass Sie wahrscheinlich mit dem Coronavirus infiziert sind. Zur genauen Abklärung ist ein PCR-Test erforderlich. Fällt auch dieser positiv aus, erhalten Sie einen sog. „Absonderungsbescheid“ von der BH Weiz. Um die Zustellung zu beschleunigen, geben Sie bitte unbedingt Ihre E-Mailadresse bekannt.

Kann ich bei einem negativen Test auf die Hygienemaßnahmen verzichten?

Nein, auf gar keinen Fall! Bitte befolgen Sie weiterhin alle Hygienemaßnahmen! (Maske tragen, Abstand halten, Hände desinfizieren, ausreichend Lüften) Leider steigen gerade bei uns im Oberen Feistritztal die Infektionszahlen nach wie vor an. Unter folgendem Link: www.landesentwicklung.steiermark.at/cms/beitrag/12774508/142970621/ kann man die Anzahl der aktuell Covid-19-Infizierten in der Steiermark einsehen.

Es handelt sich dabei keineswegs um ausschließlich milde Krankheitsverläufe – bitte nehmen Sie das Risiko einer Corona-Infektion nicht auf die leichte Schulter!

Was bringt das Testen?

Viele Virus-Träger zeigen keinerlei Symptome. Diese Tests sind die einzige Möglichkeit, die Verbreitung des Virus durch symptomlos Erkrankte zu verhindern. So können die Einschränkungsmaßnahmen schneller wieder aufgehoben werden und der Druck auf die Krankenhäuser nimmt ab. Zudem gilt es, die Bewohnerinnen und Bewohner in den Senioren- und Pflegeheimen sowie das dort tätige Personal zu schützen. Wie schnell so eine Infektionskette eskalieren kann, haben uns die jüngsten Ereignisse gezeigt.

Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr! In Zusammenarbeit mit dem Bundesheer wurden vier sog. „Teststraßen“ für Sie aufgebaut, damit es zu keinen langen Wartezeiten kommt. Viele Freiwillige stellen sich in den Dienst der guten Sache zum Wohle Ihrer und unser aller Gesundheit! Helfen Sie mit, das Infektionsgeschehen einzudämmen, damit wir gemeinsam gesund ins neue Jahr kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Bgm. Peter Knöbelreiter